



7. Berliner Leseabend der toten Sprachen (LetoS) 26. Juni 2026 // 19:00 Uhr

Humboldt-Universität zu Berlin, Dorotheenstraße 24, Hörsaal 1.101

Liebe *linguis antiquis fruiti*, սիրելի բարեկամք հիւնց
Լեզուաց, पूजतिः पठनप्रियाः !

Die Grabesstille seit dem letzten Halloween-LetoS hat ein Ende: Wir möchten mit der Planung zum diesjährigen Sommer-LetoS beginnen und brauchen dafür – Euch.

Zur Erinnerung: Beim Leseabend der toten Sprachen (LetoS) geht es darum, sogenannte tote Sprachen (im weitesten Sinne) erlebbar zu machen, also Texte verstaubter Handschriften, verschütteter Bleitafeln und verwitterter Gemäuer aus vergangenen Jahrhunderten und -tausenden ins Hier und Jetzt zu holen. Denn alte Sprachen sind nicht nur auf dem Schreibtisch oder im Bücherregal zu Hause. Ob ihr kommt, um hellenistischen Hip-Hop hinzuliefern, alt-arabische Arien anzustimmen, antike persische Polit-Propaganda zu performen oder einfach nur um zuzuhören – ihr seid herzlich eingeladen!

Wichtig: Es soll sich nicht um wissenschaftliche Vorträge handeln. Jeder Beitrag sollte maximal 10 Minuten dauern und kann mit Requisiten, Musikinstrumenten, Kostümen und Medieneinsatz nach Lust und Laune gestaltet werden.

Bitte schickt eure Einsendungen

bis zum 7. Juni 2026

per E-Mail an letos.sprachlit@hu-berlin.de.

Gebt dabei den Titel eures Beitrags, eine kurze Beschreibung und die ungefähre Länge an.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Organisation: Kierán Meinhardt und Theresa Maria Roth (Humboldt-Universität zu Berlin)



Infos online:

[www.berliner-antike-kolleg.org/
link/letos7.html](http://www.berliner-antike-kolleg.org/link/letos7.html)

HUMBOLDT-
UNIVERSITÄT
ZU BERLIN



BBAW FUDAIMPIWGHUSPKUP
CHARITE TUB BAMFUBBAY
DAIUCTUBSPKMPIWGH
HU CHARITE BAMFUG
SPKDAIMPWGHUBBAY
UPBAMTUBCHARITE
BERLINER
ANTIKE-
KOLLEG